

Musterfragebogen zur Bedarfsermittlung**Fragebogen zum Bedarf eines Ganztagsbetriebs in der Grundschule bzw. der Grundstufe einer Förderschule**

Liebe Eltern,

in Baden-Württemberg können Grundschulen und Grundstufen der Förderschulen als Ganztagsschulen eingerichtet werden. Schule und Schulträger entscheiden, ob sie eine Ganztagsschule einrichten möchten und stellen einen entsprechenden Antrag.

Die -Schule plant die Einrichtung einer Ganztagsschule zum Schuljahr

Die Einrichtung der Ganztagsschule bedeutet, dass Ihr Kind neben dem bisherigen Pflichtunterricht verbindlich an zusätzlichen Angeboten wie zum Beispiel Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften teilnimmt. Der Schultag umfasst bei Ganztagsschulen an drei oder vier Tagen täglich 7 bzw. 8 Zeitstunden. Die Ganztagsschule zeichnet sich dadurch aus, dass eine Vernetzung zwischen Unterricht und außerschulischen Angeboten am Vor- und Nachmittag stattfindet, um Phasen der Anspannung, Entspannung und Bewegung im Lauf eines Schultages zu berücksichtigen. Die Anmeldung ist für ein Jahr verbindlich. Ihr Kind hat auch die Möglichkeit, am Mittagessen (kostenpflichtig) in der Schule teilzunehmen.

Ggf. kurze Darstellung des geplanten Ganztagskonzepts (z.B. Stundenplanbeispiel, Rhythmisierung, GT-Angebote).

Für unsere Planungen benötigen wir von Ihnen folgende Angaben:

Name der Schülerin / des Schülers und Klasse

Wenn im neuen Schuljahr die Ganztagsschule wie im vorgestellten Modell an unserer Schule eingerichtet wird, würden Sie Ihr Kind für die Ganztagsschule anmelden?

- ja
 nein

Alternativ:

Wenn im neuen Schuljahr die Ganztagsschule an unserer Schule eingerichtet wird, würden Sie Ihr Kind für die Ganztagsschule anmelden?

- ja, an drei Tagen à 7 Std.
 ja, an drei Tagen à 8 Std.
 ja, an vier Tagen à 7 Std.
 ja, an vier Tagen à 8 Std.
 nein

Vielen Dank für Ihre Angaben!

Wichtig:
Ihre Rückmeldung wird bis
spätestens 12.5.2016 benötigt



Liebe Eltern,

die Schillerschule Tett nang plant zum **Schuljahr 2017/18** die Einrichtung einer **Ganztagschule**. Nach einer Entscheidung der Schulkonferenz entscheidet der Gemeinderat, ob die Schillerschule zur Ganztagschule werden soll bzw. ob der Hort erweitert wird.

Wie bereits an unserem Infoabend vom 06.04.2016 dargestellt bedeutet die Einrichtung der Ganztagschule, dass Ihr Kind neben dem bisherigen Pflichtunterricht an zusätzlichen Angeboten wie zum Beispiel Lernzeiten, Stütz- und Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften teilnimmt. Der Schultag umfasst an **drei Tagen 7 Zeitstunden**.

Die Ganztagschule zeichnet sich dadurch aus, dass eine Vernetzung zwischen Unterricht und außerschulischen Angeboten am Vor- und Nachmittag stattfindet, um Phasen der Anspannung, Entspannung und Bewegung im Lauf eines Schultages zu berücksichtigen. Die Anmeldung ist für ein Jahr verbindlich und wird dann zu Beginn des betreffenden Schuljahres getroffen.

Ihr Kind hat unabhängig von Ihrer Wahl die Möglichkeit, am Mittagessen (kostenpflichtig) in der Schule teilzunehmen.

Eine vorläufige Tagesplanung, sowie Informationen unseres Elternbeirats, finden Sie auf unserer Homepage unter http://www.schillerschule-tett nang.de/Unsere_Schule.html

Alternativ könnte das bisherige System weitergeführt werden, wobei dann allerdings der Hort dauerhaft erweitert werden müsste, so dass alle die Bedarf haben, einen Hortplatz bekommen können.

Für unsere Planungen benötigen wir die Information, ob Ihr Kind an dem angedachten Ganztagsbetrieb teilnehmen würde. **Diese Information ist unverbindlich und stellt keine Anmeldung dar!!!** Auf den folgenden Seiten haben wir noch weitere Fragen zum Betreuungsbedarf sowie zu Ihrer Einstellung zur Ganztagschule allgemein. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die Fragen vollständig zu beantworten.

.....

Klasse und Schule des Kindes bzw. Kindergarten

Falls wir im Schuljahr 2017/18 die Ganztagschule wie im vorgestellten Modell an der Schillerschule einrichten, würden Sie Ihr Kind für die Ganztagschule anmelden?

- ja, ich würde mein Kind zum Ganztagsbetrieb anmelden
- nein, ich würde mein Kind nicht zum Ganztagsbetrieb anmelden

 Klasse und Schule des Kindes bzw. Kindergarten

1. Unverbindliche Bedarfserhebung falls die Ganztagschule eingeführt wird:

1.1 Falls Sie planen, Ihr Kind **zum Ganztagsbetrieb anzumelden**, haben Sie darüber hinaus noch Betreuungsbedarf durch die FZB (Flexible Zusatzbetreuung)?

- nein, ich habe keinen zusätzlichen Betreuungsbedarf
- ja, ich habe zusätzlichen Betreuungsbedarf, und zwar wie folgt (kreuzen Sie Ihren Bedarf bitte in den weißen Feldern an):

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Frühbetreuung (7:00 Uhr – 8:15 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 13:00 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 14:00 Uhr)					
Nachmittagsbetreuung (14:00 Uhr – 15:30 Uhr)					
Spätbetreuung (15:30 Uhr bis 17:00 Uhr)					
Kostenpflichtiges Mittagessen					

➤ Graue Felder werden von der GTS abgedeckt, sind also Zeiten, an denen Ihr Kind sowieso an der Schule ist.

1.2 Falls Sie planen, Ihr Kind **NICHT zum Ganztagsbetrieb anzumelden**, haben Sie darüber hinaus noch Betreuungsbedarf durch die FZB?

- nein, ich habe keinen zusätzlichen Betreuungsbedarf
- ja, ich habe zusätzlichen Betreuungsbedarf, und zwar wie folgt (kreuzen Sie Ihren Bedarf bitte in den weißen Feldern an):

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Frühbetreuung (7:00 Uhr – 8:15 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 13:00 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 14:00 Uhr)					
Nachmittagsbetreuung (14:00 Uhr – 15:30 Uhr)					
Spätbetreuung (15:30 Uhr bis 17:00 Uhr)					
Kostenpflichtiges Mittagessen					

➤ Der Montagmittag (vertikal schraffiertes Feld) ist der Ganztagschule vorbehalten und daher **für nicht-GTS Kinder nicht** buchbar

➤ Dienstags ist für alle Klassen Mittagschule, Ihr Kind ist also in dieser Zeit (graues Feld) an der Schule

➤ Donnerstagnachmittag ist wie folgt zu unterscheiden: **Nicht-GTS Kinder der Klassen 1+2** (horizontal schraffiertes Feld) steht während diesen Zeiten **kein** Betreuungsangebot zur Verfügung. **Nicht-GTS Kinder der Klassen 3+4** (graues Feld) haben Mittagschule und können anschließend (weißes Feld) die Spätbetreuung dazu buchen

2. Unverbindliche Bedarfserhebung falls die Ganztagschule NICHT eingeführt wird:

Falls die Schillerschule wie bisher **Halbtagschule bleibt**, hätten Sie darüber hinaus noch
Betreuungsbedarf (durch VGS/Hort)?

- nein, ich habe keinen zusätzlichen Betreuungsbedarf
- ja, ich habe zusätzlichen Betreuungsbedarf, und zwar wie folgt (kreuzen Sie Ihren Bedarf bitte in den weißen Feldern an):

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Frühbetreuung (7:00 Uhr – 8:15 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 13:00 Uhr)					
Verlängerte Betreuung (Schulende bis 14:00 Uhr)					
Nachmittagsbetreuung (14:00 Uhr – 15:30 Uhr)					
Spätbetreuung (15:30 Uhr bis 17:00 Uhr)					
Kostenpflichtiges Mittagessen					

3. Allgemeine Fragen zur Ganztagschule:

3.1 Wie stehen Sie grundsätzlich zum Thema Ganztagschule an der Schillerschule?

- ich bin dafür, dass die Schillerschule wie bisher eine Halbtagschule bleibt, ergänzt um das Betreuungsangebot VGS und Hort. Der Hort muss dann so erweitert werden, dass die Plätze für alle, die Bedarf haben, ausreichen
- ich bin dafür, dass die Schillerschule zur offenen Ganztagschule wird, ergänzt um das Betreuungsangebot FZB
- Ich bevorzuge keines der beiden Modelle und kann mit beiden Varianten meine Bedürfnisse abdecken

3.2 Fühlen Sie sich über das Thema „Schillerschule als Ganztagschule“ gut informiert?

- ja
- nein

3.3 Haben Sie noch weitere Bemerkungen / Anregungen?
